& weekly

Nachhaltigkeit und & weekly

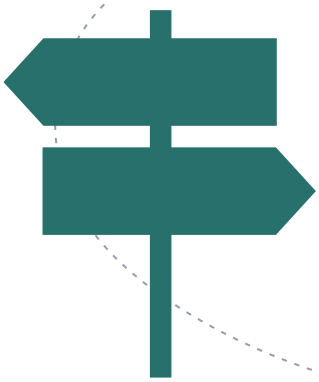
& weekly

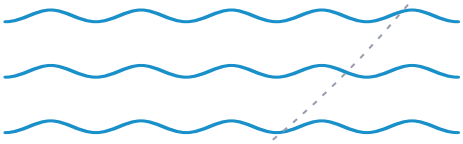
Nachhaltigkeit bedeutet dauerhaft zu existieren und sich zu entwickeln, ohne die Ressourcen für kommende Generationen zu erschöpfen.

Was bedeutet Nachhaltigkeit für uns?

Alles, was wir für die Sicherung unserer Existenz und unser Wohlergehen benötigen, hängt direkt oder indirekt von unserer Umwelt ab. Das Ziel von Nachhaltigkeit ist es, **bestmögliche Bedingungen zu schaffen und zu bewahren, um zu existieren** und im Einklang mit unserer Umwelt produktiv sein zu können. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, dass unser Unternehmen **ökologisch verträglich, sozial gerecht und wirtschaftlich tragfähig** ist. Und dies auch im Hinblick auf kommende Generationen und grundlegende Themen wie Klimagerechtigkeit.

Mit unseren &weekly Nachhaltigkeitszielen wollen wir als Unternehmen unseren **eigenen kleinen Beitrag für eine lebenswerte Welt** leisten, auch für zukünftige Generationen. Diese Ziele sind der Versuch, universelle Werte, die uns wichtig sind, zu einem festen Bestandteil unserer täglichen Arbeit zu machen, darunter langfristige Zusammenarbeit, langfristiger Erfolg, aber auch Freundlichkeit, Gerechtigkeit und Glück. Je früher wir **klare Ziele und Strategien in unsere Unternehmenspraxis integrieren**, desto besser können wir unsere Vision von Nachhaltigkeit leben – auch und gerade in Zeiten, in denen wir als Unternehmen wachsen.





Welche Maßnahmen ergreifen wir?

Ergebnisorientiert, datengetrieben, konkret... unsere Nachhaltigkeitsinitiative gehen wir genauso an wie die Zusammenarbeit mit unseren Kund:innen. Nachhaltigkeitsstrategie ist für uns nämlich nur dann **sinnvoll, wenn sie klare Ziele verfolgt, wenn es einen Plan gibt und wir Ergebnisse messen** können.

Unsere Nachhaltigkeitsziele sind unser Versuch als Unternehmen zu einer sicheren, sauberen und gesunden Zukunft für unsere und Deine Enkelkinder beizutragen.

Wir wollen:

- **Verantwortung** übernehmen
- **Achtsam** mit Ressourcen umgehen
- **Umsetzbare Strategien** entwickeln, um CO_2-Emissionen zu vermeiden, zu reduzieren und, wo nötig, unseren CO_2-Fußabdruck kompensieren

Wir wollen außerdem:

- zu einem **gesunden und fairen Arbeitsklima** beitragen und
- bei unserem Team, unseren Partner:innen und unseren Kund:innen Bewusstsein dafür schaffen, dass sie integraler **Bestandteil eines nachhaltigen Unternehmens** sind.

&weekly verpflichtet sich zu den folgenden Maßnahmen:

1.

&weekly **reduziert den eigenen CO_2-Fußabdruck** und kompensiert die Emissionen, die effektiv nicht vermieden werden können.

2.

&weekly verpflichtet sich, **gesunde und faire Arbeitsbedingungen** zu schaffen, auch im Hinblick auf Inklusion, Vielfalt und Integration.

3.

&weekly unterstützt eine **nicht wettbewerbsorientierte Wachstumspolitik** und setzt stattdessen auf Erhalt – von Gemeinschaftsgeist, Gesundheit und Umwelt. Wir investieren in **Dienstleistungen, die dem Team und unserer Community zugutekommen**.

4.

&weekly sucht die Kooperation mit Kund:innen, Lieferant:innen oder anderen Partner:innen, die einen nachhaltigeren Markt und Klimaneutralität ermöglichen. **&weekly integriert Nachhaltigkeit in die Unternehmens- strategie und Geschäftsziele**.

5.

&weekly wird einen **Aktionsplan** erstellen, um die Entwicklung der Nachhaltigkeitsziele zu dokumentieren und die Ergebnisse zu messen. Wir haben eine Webseite eingerichtet, auf der der aktuelle Stand unserer Bemühungen allgemein zugänglich sein wird.

Die drei Säulen unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Wir können zwar nicht die Welt, aber sehr wohl unser unmittelbares Umfeld verändern. Bei unseren Bemühungen um Nachhaltigkeit konzentrieren wir uns auf die folgenden drei Herausforderungen:

Umwelt

– unter anderem die fortschreitende Umweltverschmutzung, die Zerstörung des Lebensraums von Millionen von Arten und Unternehmensstrategien, die planetarische Grenzen außer Acht lassen, was zu einem Verlust der Biodiversität und einem rapiden Anstieg von Klimanotfällen führt.

Soziales

– unter anderem die mangelhafte Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, Hindernisse für Eingliederung und Inklusion, wachsende Ungleichheit, Mobbing, mangelnde Solidarität und fehlende Chancen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wirtschaftlich

– unter anderem ein Modell, das Ungleichheit in der Gesellschaft nährt, die Förderung von übermäßigem Konsum durch den Fokus auf kurzfristiges Wirtschaftswachstum auf Kosten von Gesellschaft und Umwelt sowie schädliche Geschäftspraktiken und -modelle.

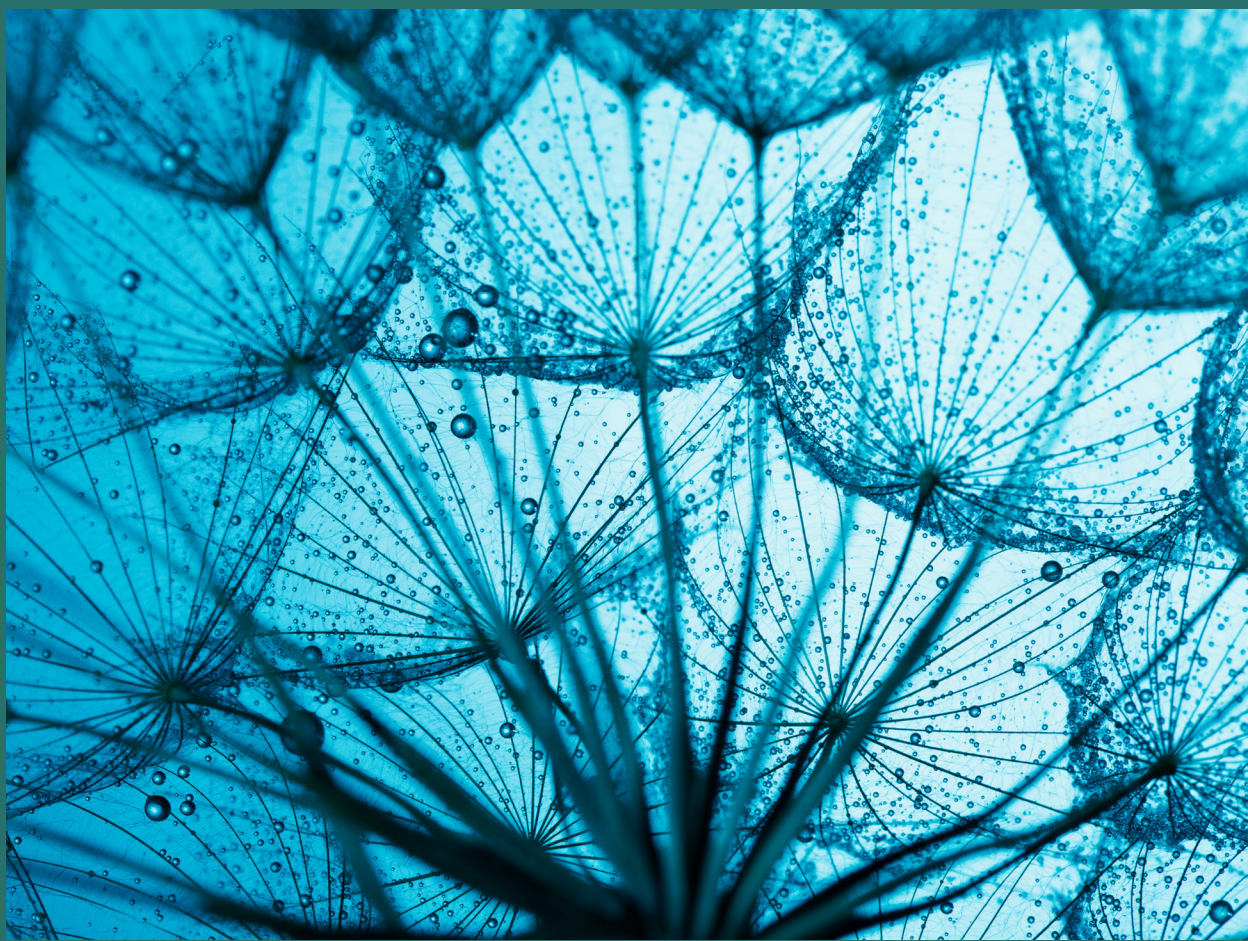
& weekly

Ziel 1:

Ökologische Nachhaltigkeit

Unser erstes Ziel ist die ökologische Nachhaltigkeit, also das Bestreben, die Umwelt nicht zu schädigen, die natürlichen Ressourcen nicht zu erschöpfen und damit **ein langfristiges ökologisches Gleichgewicht zu ermöglichen**. Unser Team arbeitet komplett im Home-Office, Dienstreisen unternehmen wir nicht und wir sind uns unseres ökologischen Fußabdrucks bewusst.

Ein guter Anfang. Nichtsdestotrotz können wir die weniger offensichtlichen **Probleme nicht ignorieren, an denen wir maßgeblich beteiligt sind**. Der enorme Stromverbrauch von Rechenzentren ist nur ein Beispiel. Wir bemühen uns, die direkten und indirekten Emissionen sowie die CO_2-Emissionen, die in der Logistikkette durch externe Dienstleister, Transporte und Dienstleistungen entstehen, zu berücksichtigen.



& weekly

Ziel 2:
Soziale Nachhaltigkeit

Die ersten sechs Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, die sich an Unternehmen richten, lauten: “Do business in ways that benefit society and protect people”. Das ist ziemlich vage! Wir haben uns gefragt, wie dieses Prinzip für uns umsetzbar wird. Und haben erkannt, dass wir doch in der Lage sind, ganz konkret danach zu handeln: wenn es um unseren eigenen Mikrokosmos geht. Unser Team und **die Menschen, die wir mit unserer Arbeit “berühren”, beeinflussen und idealerweise entlasten**.

In unseren sozial-nachhaltigen Praktiken konzentrieren wir uns auf das Wohlbefinden und die Qualität des Arbeitsalltags. Wir versuchen, **unsere eigene nachhaltige, gesunde und gerechte Gesellschaft zu schaffen**, in die alle Menschen unabhängig von Geschlecht, sozialem oder ethnischem Hintergrund einbezogen werden.

& weekly

Ziel 3:

Wirtschaftliche Nachhaltigkeit

Als Unternehmen streben wir ein langfristiges Wachstum an, das **im Einklang mit unseren Werten** steht. Unser Ziel ist nicht, um jeden Preis schnellen Gewinn zu machen. Wenn nötig, entscheiden wir uns lieber gegen Projekte oder Kunden, die uns und unseren Gesamtzielen nicht dienlich sind, als Kompromisse bei unseren Werten einzugehen.

Wir setzen auf **gesunde Kundenbeziehungen mit Menschen, die uns als Partner sehen, unsere Arbeit wertschätzen und vor unserem Engagement nicht zurückschrecken**. Dies sollte sich auf Dauer in langfristigen Beziehungen, Verträgen und Projekten, und weniger Stand-alone-Projekten, niederschlagen.

& weekly

&weekly Sustainability

sustainability@andweekly.com